

**Allgemeine Geschäftsbedingungen**  
zur Software-Überlassung und Datenbank-Nutzung  
der ITscope GmbH, Karlsruhe („AGB“)

Stand 21. Dezember 2017

**§ 1 Geltungsbereich**

- (1) Diese AGB gelten nur gegenüber Unternehmen im Sinne von § 14 BGB, also natürlichen oder juristischen Personen oder rechtsfähigen Personengesellschaften, die bei Abschluss des Vertrages in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handeln.
- (2) Die ITscope GmbH (im Folgenden „ITscope“) schließt Verträge über die Nutzung der Online-Handelsplattform ITscope mitsamt der zugrunde liegenden Datenbank (im Folgenden „ITscope Plattform“ oder „Plattform“) sowie über die Überlassung von Software (inklusive Schnittstellen) und die Erbringung von flankierenden Dienstleistungen (z.B. Supportleistungen) mit ihren Kunden ausschließlich auf der Grundlage dieser AGB. Entgegenstehende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden gelten auch dann nicht, wenn ITscope Lieferungen oder Leistungen erbringt, ohne diesen zu widersprechen.
- (3) Die AGB in ihrer jeweils aktuellen Fassung gelten auch für alle zukünftigen Verträge über die Erbringung von Lieferungen und Leistungen zwischen ITscope und dem Kunden, selbst wenn nicht nochmals ausdrücklich hierauf hingewiesen wird.
- (4) Über Änderungen dieser AGB während eines laufenden Vertragsverhältnisses wird ITscope den Kunden per E-Mail oder über eine Benachrichtigung auf der ITscope Plattform vorab informieren. Die Zustimmung des Kunden zur Vertragsänderung gilt als erteilt, wenn der Kunde der Änderung nicht binnen vier Wochen nach Zugang der Änderungsmitteilung widerspricht. ITscope wird den Kunden zusammen mit der Änderungsmitteilung auch auf die Folgen eines unterlassenen Widerspruchs hinweisen. Widerspricht der Kunde einer Änderung der AGB, ist ITscope berechtigt, das Vertragsverhältnis zum Kunden mit einer Frist von 2 Wochen zum Monatsende außerordentlich zu kündigen.

**§ 2 Leistungsgegenstände**

- (1) ITscope bietet dem Kunden für dessen eigene Geschäftszwecke die Nutzung der von ihr zur Verfügung gestellten Datenbank und der darin enthaltenen Produktdaten an. Der Zugriff des Kunden auf die Datenbank erfolgt dabei entweder online per Web-Browser, über die von ITscope zu diesem Zweck zur Verfügung gestellte Software (MarketViewer bzw. Exportmanager) oder über die von ITscope bereitgestellten Online-Schnittstellen.
- (2) Der Kunde kann die ITscope Plattform als reiner Händler (Reseller) insbesondere zum Abruf von Produktdaten, Datenblättern, Preisen und Verfügbarkeiten nutzen oder sich als Lieferant registrieren und auf der Plattform listen lassen. Lieferanten sind zusätzlich zur Nutzung der Datenbank berechtigt, ihr eigenes Produktsortiment mit Preisen und Verfügbarkeiten auf die ITscope Plattform einzustellen und zum Abruf durch die übrigen Kunden bereitzuhalten. Für Lieferanten gelten neben den für alle Kunden geltenden Bedingungen ergänzend die in diesen AGB und ihrem Anhang beschriebenen besonderen Bedingungen für Lieferanten.
- (3) Verträge über den Erwerb der in der Datenbank gelisteten Produkte, die über die ITscope Plattform angebahnt und abgewickelt werden, kommen ausschließlich zwischen den Kunden (Lieferanten und Händler) zustande; dies gilt auch bei Nutzung der Funktion zur elektronischen Bestellabwicklung. ITscope ist nicht zur Abgabe und Entgegennahme von Willenserklärungen für die Lieferanten und Händler berechtigt. Darüber hinaus wird ITscope auch nicht Vertragspartnerin des Kunden bei dem Erwerb von Fremdmodulen Dritter, die dem Kunde von ITscope über die Plattform angeboten werden (z.B. zusätzliche Software zur Verwendung der ITscope Daten in anderen Systemen oder zusätzliche Produktdatenpakete). Auf Verträge über solche Fremdmodule finden ausschließlich die Geschäftsbedingungen desjeweiligen Anbieters des Fremdmoduls Anwendung.

**§ 3 Registrierung auf der ITscope Plattform**

- (1) Voraussetzung für die Nutzung der ITscope Plattform ist eine elektronische Registrierung des Kunden auf der Webseite von ITscope. Mit erfolgreicher Registrierung kommt zunächst ein (unentgeltlicher) Basisvertrag zur Nutzung der Plattform zustande (Basis-Account mit eingeschränk-

tem Funktionsumfang, insbesondere einer beschränkten Anzahl möglicher Produktabrufe). Nach Abschluss eines (entgeltlichen) Abonnementvertrages kann der Kunde die Plattform mit der von ihm abonnierten Anzahl von Usern und in dem durch das Abonnement festgelegten Funktionsumfang nutzen (vgl. Beschreibung des Funktionsumfangs der einzelnen Abonnements im Anhang zu diesen AGB). Ein angelegter Account kann vom Kunden nicht auf Dritte übertragen werden.

- (2) Die Nutzung der ITscope Plattform ist auf Gewerbetreibende beschränkt. Im Rahmen der Registrierung sind vom Kunden folgende Daten und entsprechende Nachweise hierzu in digitaler Form an ITscope zu übermitteln:
- Gültiger Handelsregisterauszug, Gewerbeschein oder anderer Gewerbenachweis, der der deutschen Handelsregistereintragung bzw. dem deutschen Gewerbeschein entspricht;
  - korrekte und vollständige Firmierung;
  - korrekte und vollständige Kontaktdaten.

ITscope entscheidet auf Basis der übermittelten Daten nach freiem Ermessen über eine Zulassung des Kunden. Es besteht – auch bei Erfüllung der oben genannten Voraussetzungen – kein Anspruch des Kunden auf Abschluss eines Basis- oder Abonnementvertrages.

- (3) Die Darstellung der ITscope Plattform auf der Website von ITscope stellt noch kein rechtlich verbindliches Angebot dar, sondern eine Aufforderung an den Kunden, seinerseits ein Angebot abzugeben. Mit Abschluss seiner Registrierung – nach Übermittlung aller hierfür erforderlichen Daten und Nachweise – gibt der Kunde ein verbindliches Angebot auf Abschluss eines Vertrages zur Nutzung der ITscope Plattform ab. Vor Abschluss seiner Registrierung kann der Kunde seine Daten noch einmal kontrollieren und ggf. Korrekturen vornehmen. ITscope wird den Zugang des Angebots unverzüglich auf elektronischem Wege durch eine E-Mail an die vom Kunden angegebene Adresse bestätigen. In dieser elektronischen Eingangsbestätigung liegt noch keine Annahme des Angebots durch ITscope. ITscope behält sich vor, die Angaben und Nachweise des Kunden vor Annahme seines Angebots zunächst zu prüfen. ITscope kann das Angebot des Kunden nach freiem Ermessen annehmen oder ablehnen. Die Annahme des Angebots des Kunden durch ITscope erfolgt entweder durch Freischaltung seines Basis-Accounts auf der ITscope Plattform oder durch Übermittlung einer gesonderten Auftragsbestätigung per E-Mail an die vom Kunden angegebene Adresse.
- (4) Mit Abschluss seiner Registrierung und Freischaltung seines Basis-Accounts durch ITscope beginnt für den Kunden zunächst ein 30-tägiger kostenloser Testzeitraum, innerhalb dessen der Kunde über die (eingeschränkten) Funktionen des Basis-Accounts hinaus bereits weitere Funktionen der Plattform nutzen kann. Schließt der Kunde keinen zusätzlichen Abonnementvertrag über die Nutzung der Plattform, steht ihm nach Ablauf des Testzeitraums nur noch der Funktionsumfang des Basis-Accounts zur Verfügung.
- (5) Kostenpflichtige Abonnementverträge werden direkt über die Plattform abgeschlossen. Je nach Art des Abonnements stehen dem Kunden unterschiedliche Funktionen und Rechte zur Nutzung der Datenbankinhalte zur Verfügung. Der Abschluss von Abonnementverträgen setzt einen bestehenden Basis-Account und die Bestätigung der zum Zeitpunkt des Vertragsabschluss gültigen AGB durch den Kunden voraus. Der Kunde gibt ein Angebot auf Abschluss eines Abonnementvertrages ab, indem er innerhalb seines geschützten Accounts die entsprechende Buchung vornimmt; Details zum Leistungsumfang und zur Vergütung werden dem Kunden vor seiner Buchung angezeigt. Vor Abschluss seiner Buchung kann der Kunde seine Buchungsdaten noch einmal kontrollieren und ggf. Korrekturen vornehmen. ITscope nimmt dieses Angebot des Kunden erst durch entsprechende Bestätigung per E-Mail (die insoweit auch zusammen mit der automatischen Bestätigung des Eingangs des Angebots erfolgen kann) an, auch wenn das gebuchte Abonnement bereits vorher von ITscope zur Nutzung durch den Kunden freigeschaltet wird.
- (6) Vertragssprache für sämtliche Vertragsabschlüsse ist deutsch. Seine individuellen Registrierungs- und Vertragsdaten (insbesondere die Laufzeiten von Abonnements) können vom Kunden jederzeit innerhalb seines geschützten Accounts auf der Plattform eingesehen werden. Die AGB (in ihrer jeweils aktuellen Fassung) stehen dem Kunden ebenfalls auf der Plattform zur Einsicht zur Verfügung.

#### **§ 4 Kontakt- und Zugangsdaten des Kunden**

- (1) Der die Registrierung für den Kunden durchführende Account-Inhaber bestätigt mit Abschluss der Registrierung sowie jeweils bei Buchung eines kostenpflichtigen Abonnements, dass er berechtigt ist, im Namen des Kunden zu handeln und diesen sowohl bei Abschluss des unentgeltlichen Basisvertrages als auch der entgeltlichen Abonnementverträge zu vertreten. ITscope ist berechtigt, aber nicht verpflichtet, vom Kunden einen geeigneten Nachweis der Vertretungsmacht des Account-Inhabers anzufordern, der nach Prüfung durch ITscope umgehend gelöscht wird. Der Kunde kann den Account-Inhaber jederzeit selbst innerhalb seines geschützten Accounts auf der Plattform austauschen oder ITscope mit dem Austausch beauftragen.
- (2) Die von ITscope im Rahmen des Registrierungsvorgangs erhobenen sowie die vom Kunden selbst auf der Plattform ergänzten Kontakt- und Unternehmensdaten (inklusive der Kontaktdaten und Nutzerprofile der vom Kunden angelegten User) sind vom Kunden vollständig und wahrheitsgemäß anzugeben. Änderungen an den Kontaktdaten hat der Kunde innerhalb seines Accounts umgehend zu korrigieren oder ITscope per E-Mail mitzuteilen. Der Kunde verpflichtet sich ferner, sein Unternehmensprofil und die Nutzerprofile seiner User auf der ITscope Plattform jederzeit aktuell zu halten sowie Änderungen der Handelsregistereintragung oder des Gewerbenachweises unverzüglich an ITscope zu übermitteln.
- (3) Der Kunde verpflichtet sich, die auf der Plattform einsehbaren Kontakt- und Unternehmensdaten anderer Kunden ausschließlich im Zusammenhang mit bestehenden oder auf der Plattform angebahnten Geschäftsbeziehungen zu verwenden. Eine Verwendung von Kontaktdaten anderer Kunden zu Werbezwecken ist ausdrücklich untersagt, insbesondere wenn darin eine unzumutbare Belästigung im Sinne des § 7 UWG liegt.
- (4) Die Zugangsdaten (Benutzername und Passwort) sind vom Kunden (d.h. vom Account-Inhaber sowie von den einzelnen Usern) geheim zu halten, dürfen also insbesondere nicht an Dritte weitergegeben werden, und sind vor dem Zugriff durch Dritte geschützt aufzubewahren. Der Kunde wird sein Passwort so wählen, dass es für Dritte nicht leicht zu erraten ist, und dazu die innerhalb der Plattform angezeigten Hinweise beachten. Falls der Kunde Anlass zu der Vermutung hat, dass Dritte seine Zugangsdaten unberechtigt erlangt haben könnten, wird er ITscope unverzüglich informieren und seine Zugangsdaten selbst ändern oder durch ITscope ändern lassen. ITscope hat in diesem Fall oder für den Fall, dass für ITscope selbst Anhaltspunkte für einen Missbrauch der Zugangsdaten bestehen, zudem das Recht, den Zugang des Kunden (oder einzelner User) vorübergehend zu sperren. Der Kunde bzw. User ist wieder zur Nutzung der Plattform zuzulassen, sobald der Verdacht eines Missbrauchs von Zugangsdaten ausgeräumt ist und/oder die Zugangsdaten geändert wurden.

#### **§ 5 Betrieb der ITscope Plattform**

- (1) ITscope stellt dem Kunden den Basis-Account zur Nutzung der ITscope Plattform unentgeltlich zur Verfügung. Zur Nutzung der weitergehenden Funktionen der Plattform hat der Kunde einen entgeltlichen Abonnementvertrag abzuschließen. Der Zugang des Kunden zur Plattform und die Nutzung der Plattform und/oder ihrer einzelnen Funktionen kann von ITscope an bestimmte Voraussetzungen (z.B. Überprüfung der bei der Registrierung angegebenen Kontaktdaten des Kunden, Vorlage eines aktuellen Gewerbescheins) geknüpft werden.
- (2) Der genaue Funktionsumfang der Plattform, des Basis-Accounts sowie der verschiedenen Abonnements ergibt sich aus dem Anhang zu diesen AGB. Technische und funktionale Änderungen und/oder Ergänzungen der ITscope Plattform und/oder der Abonnements kann ITscope jederzeit vornehmen, soweit dadurch der vertraglich vereinbarte Leistungsumfang nicht reduziert wird und die Anpassungen für den Kunden zumutbar sind. Der Funktionsumfang des unentgeltlich nutzbaren Basis-Accounts kann von ITscope jederzeit nach freiem Ermessen erweitert, angepasst oder reduziert werden. ITscope unterrichtet den Kunden über solche Anpassungen durch eine entsprechende Mitteilung auf der Plattform.
- (3) Da ITscope keinen Einfluss auf die Funktionsfähigkeit des Internet hat, kann eine jederzeitige Verfügbarkeit der ITscope Plattform nicht zugesagt werden. ITscope kann den Zugang zur Plattform für alle oder einen Teil der Kunden zeitweise beschränken oder den zur Verfügung gestellten Speicherplatz oder die Anzahl der Datenbank-Abfragen für alle oder einen Teil der Kunden begrenzen, wenn dies im Hinblick auf Kapazitätsgrenzen, die Sicherheit oder Integrität der bei ITscope eingesetzten Hardware oder der von ihr gespeicherten Daten oder zur Durchführung von Wartungsarbeiten erforderlich ist.

- (4) ITscope verpflichtet sich, die Plattform zu 99 % im Kalenderjahresmittel verfügbar zu halten. Nichtverfügbarkeit ist anzunehmen, wenn die Plattform aufgrund von durch ITscope zu verantwortenden Umständen nicht zur Verfügung steht. Zeiten, in denen die Plattform aufgrund höherer Gewalt, Fehlbedienung oder vertragswidriger Nutzung des Kunden oder geplanter und zuvor von ITscope angekündigter Wartungsarbeiten nicht verfügbar ist, bleiben bei der Berechnung der Nichtverfügbarkeit unberücksichtigt. Geplante Wartungsarbeiten wird ITscope möglichst nicht während der üblichen Geschäftszeiten durchführen und ihren Kunden über die Plattform mindestens 3 Tage im Voraus ankündigen. Insgesamt darf die Dauer geplanter Wartungsarbeiten im Monat 20 Stunden nicht überschreiten.

## **§ 6 Uploads des Kunden**

- (1) An eigenen unternehmens- oder produktbezogenen Inhalten wie insbesondere Logos, Marken und Bildern räumt der Kunde ITscope im Moment des Uploads auf die ITscope Plattform die nicht-ausschließlichen, räumlich unbegrenzten und zeitlich auf die Dauer des Vertragsverhältnisses beschränkten Rechte ein, diese Inhalte für die Zwecke der Veröffentlichung auf der Plattform zu nutzen. Hierzu zählt insbesondere das Recht, solche Inhalte in die Datenbank von ITscope aufzunehmen, sie zu vervielfältigen, zu bearbeiten (z.B. durch Änderungen der Größe oder des Formats) und auf der Plattform öffentlich zugänglich zu machen.
- (2) An sonstigen Inhalten, insbesondere von den Usern des Kunden (inklusive des Account-Inhabers) verfassten Texten wie z.B. Kommentaren und Produktbewertungen, räumt der Kunde ITscope im Moment des Uploads die nicht-ausschließlichen, räumlich und zeitlich unbeschränkten Rechte ein, diese Inhalte für die Zwecke der Veröffentlichung auf der Plattform zu nutzen. Hierzu zählt insbesondere das Recht, solche Inhalte in die Datenbank von ITscope aufzunehmen, sie zu vervielfältigen, zu bearbeiten (z.B. durch Änderungen der Größe oder des Formats) und auf der Plattform öffentlich zugänglich zu machen. Nach Beendigung des Vertragsverhältnisses mit dem Kunden wird ITscope die an den Inhalten vermerkten Namen der verfassenden User löschen.
- (3) Soweit dem Kunden auf der Plattform die Möglichkeit eingeräumt wird, bestimmte Inhalte als „öffentlich“, „für alle Nutzer sichtbar“ o.Ä. zu kennzeichnen, erfolgt eine öffentliche Zugänglichmachung auf der Plattform nur dann, wenn der Kunde von dieser Möglichkeit Gebrauch macht; anderenfalls sind solche Inhalte nur für den Kunden selbst und seine User sichtbar.
- (4) Ist der Kunde ein Lieferant, räumt er ITscope im Moment des Imports an den von ihm zur Verfügung gestellten Produktdaten (inklusive Produktbildern) die nicht-ausschließlichen, räumlich unbegrenzten und zeitlich auf die Dauer des Vertragsverhältnisses beschränkten Rechte ein, diese für die Zwecke der Veröffentlichung und Verwertung auf der ITscope Plattform zu nutzen. Hierzu zählt insbesondere das Recht, solche Produktdaten (z.B. zu statistischen Zwecken) auszuwerten und in die Datenbank von ITscope aufzunehmen, sie zu vervielfältigen, zu bearbeiten, sie auf der Plattform öffentlich zugänglich zu machen und den Kunden zur eigenen Nutzung zur Verfügung zu stellen. ITscope ist ferner berechtigt, Kunden im Wege der Unterlizenzierung an den Produktdaten nicht-ausschließliche Nutzungsrechte zur Vervielfältigung und öffentlichen Zugänglichmachung nach näherer Maßgabe der Leistungsbeschreibung des jeweiligen Abonnements einzuräumen (z.B. zur Wiedergabe im eigenen Online-Shop des Kunden). Soweit die Produktdaten des Lieferanten Eingang in die Datenbank von ITscope gefunden haben, ist ITscope zur Nutzung solcher integrierten Daten auch über das Ende des mit dem Lieferanten bestehenden Vertrages hinaus berechtigt.
- (5) Die Verantwortung für auf die Plattform hochgeladene Inhalte liegt allein beim Kunden. Der Kunde verpflichtet sich im Falle des Uploads von unternehmens- und produktbezogenen Inhalten auf die Plattform (inklusive Produktdaten, die von Lieferanten eingestellt werden), ausschließlich Inhalte zu verwenden, deren Quelle dem Kunden bekannt ist, an denen er über die erforderlichen Rechte verfügt und die keine Rechte Dritter (z.B. Persönlichkeitsrechte, Urheber- und Markenrechte) verletzen. Lieferanten sichern insoweit ausdrücklich zu, dass an den von ihnen für den Import auf die Plattform zur Verfügung gestellten Produktdaten (insbesondere den Produktbildern) keine Rechte Dritter bestehen, die die vertragsgemäße Nutzung und Verwertung durch ITscope ausschließen oder einschränken könnten und dass solche Inhalte nicht widerrechtlich geschützten Werken anderer Rechteinhaber entnommen wurden. Produktbilder aus Fotoarchiven wird der Lieferant nur dann zum Import zur Verfügung stellen, wenn er zuvor geprüft hat, dass der Import auf die Plattform und die anschließende Nutzung und Verwertung durch ITscope (inkl. der Weitergabe an andere Kunden über die Exportfunktion) von der eingeräumten Lizenz erfasst sind. Es ist dem Kunden ferner untersagt, Inhalte hochzuladen, die gegen gesetzliche Vorschriften oder diese AGB verstoßen. Bei der Kommentierung und Bewertung anderer Unternehmen und/oder fremder Produkte wird der Kunde auf eine sachliche Ausdrucksweise achten und seine User entsprechend

instruieren. Eine anonyme Nutzung der Kommunikationsfunktionen der Plattform ist untersagt. Unbeschadet der sonstigen Rechte nach diesen AGB behält sich ITscope vor, den Zugang des Kunden zu sperren und Inhalte zu löschen, wenn konkrete Anhaltspunkte dafür vorliegen, dass diese Rechte Dritter verletzen, gegen geltendes Recht oder gegen diese AGB verstoßen. Das Recht von ITscope zu einer Kündigung des Vertragsverhältnisses aus wichtigem Grund bleibt hiervon ebenso unberührt wie etwaige Schadensersatzansprüche gegen den Kunden.

- (6) ITscope führt keine aktive Überwachung der von Kunden hochgeladenen oder von Dritten zur Verfügung gestellten Inhalte durch und macht sich diese Inhalte ausdrücklich nicht zu Eigen. Der Kunde verpflichtet sich, ITscope von sämtlichen Ansprüchen Dritter sowie daraus resultierender Schäden und Kosten (inklusive der Kosten einer notwendigen Rechtsverteidigung) aufgrund von Rechtsverletzungen durch die von ihm hochgeladenen bzw. von ITscope importierten Inhalte vollständig freizustellen.
- (7) Der Kunde räumt ITscope das Recht ein, seinen Namen sowie Logos und Marken für die Dauer des Vertragsverhältnisses sowohl innerhalb als auch außerhalb der Plattform zu Referenzzwecken zu verwenden.

## **§ 7 Nutzungsrechte an der Datenbank**

- (1) Die von ITscope zur Verfügung gestellte Datenbank ist urheberrechtlich zugunsten von ITscope geschützt. ITscope räumt dem Kunden mit Abschluss des Vertrages über die Nutzung der Plattform das nicht-ausschließliche, zeitlich auf die Dauer des jeweiligen Vertrages beschränkte Recht ein, die Datenbank (samt der in der Datenbank enthaltenen Inhalte und der vom Kunden für den Zugriff verwendeten Software) ausschließlich zu eigenen Recherche- und Informationszwecken sowie zu Auswertungen im normalen Geschäftsgang im lizenzierten Funktionsumfang sowie durch die lizenzierte Anzahl von Usern zu nutzen. Die Datenbankinhalte dürfen dabei vom Kunden nur für eigene Geschäftszwecke und im Rahmen geschäftsüblicher Korrespondenz mit seinen Kunden und Interessenten – zum Beispiel in Angeboten, Auftragsbestätigungen, Lieferscheinen, Ausschreibungen etc. – verwendet werden. Weitergehende Rechte des Kunden zur Auswertung und Nutzung der Datenbank sind abhängig von der Art des vom Kunden gebuchten Abonnements.
- (2) Mit Abschluss eines entsprechenden Abonnementvertrages erhält der Kunde zusätzlich das nicht-ausschließliche, zeitlich auf die Dauer des jeweiligen Abonnements beschränkte Recht, bestimmte, von ITscope dafür vorgesehene Inhalte aus der ITscope-Datenbank mittels der hierfür zur Verfügung gestellten technischen Mittel abzurufen und zur Erfüllung eigener Geschäftszwecke in seine internen Softwaresysteme (z.B. sein ERP-System) zu übernehmen und diese Inhalte hierfür zu vervielfältigen und öffentlich zugänglich zu machen. Der Abruf welcher Datenbankinhalte und welche Nutzungshandlungen und Auswertungszwecke von dem jeweiligen Abonnement des Kunden umfasst sind, ergibt sich im Einzelnen aus der Abonnementbeschreibung im Anhang zu diesen AGB.
- (3) Sofern mit dem Kunden nicht anders vereinbart, sind insbesondere die folgenden Nutzungshandlungen untersagt:
  - a. der Abruf, die Entnahme und/ oder die öffentliche Wiedergabe quantitativ oder qualitativ wesentlicher Teile der Datenbank (auch durch systematische und wiederholte Einzelabrufe mit oder ohne technische Hilfsmittel),
  - b. die Weitergabe oder Zugänglichmachung sowie die Unterlizenzierung von Datenbankinhalten an Dritte,
  - c. sowie der Aufbau eigener Datenbanken mit Hilfe der Datenbankinhalte von ITscope.
- (4) Soweit das Nutzungsrecht des Kunden den Zugriff durch mehrere User gestattet (insbesondere im Rahmen eines Abonnements), bezieht sich die Anzahl der User bei einem Zugriff auf die Datenbank über die MarketViewer-/Exportmanager-Software auf die Anzahl der gleichzeitig eingeloggtten Nutzer (concurrent user), bei einem Zugriff auf die Datenbank über die ITscope Plattform auf die Anzahl der angelegten Mitarbeiter mit aktiven Zugängen (named user).
- (5) Die Nutzung der Datenbank darf ausschließlich über die von ITscope zu diesem Zweck zur Verfügung gestellte Software und Schnittstellen oder über die ITscope Plattform erfolgen. Automatisierte Zugriffe auf die Datenbank, z.B. durch Skripte oder Web Spider, sind untersagt, auch wenn hierdurch nur der Zugriff durch einen einzelnen Nutzer simuliert wird. Für automatisierte Zugriffe sind ausschließlich die von ITscope dafür bereitgestellten Schnittstellen zu verwenden. Im Fall der Zuwiderhandlung ist ITscope berechtigt, den Zugang des Kunden ohne Erstattung von bereits ge-

leisteten Zahlungen zu sperren. Das Recht zu einer außerordentlichen Kündigung des Vertragsverhältnisses und die Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen behält sich ITscope vor.

## **§ 8 Testzeitraum; Laufzeit von Basis- und Abonnementverträgen; Kündigung und Sperrung**

- (1) Der Basisvertrag zur Nutzung des Basis-Accounts läuft auf unbestimmte Zeit und kann vom Kunden jederzeit und ohne Frist gegenüber ITscope gekündigt werden. Der Basis-Account des Kunden kann von ITscope deaktiviert werden, wenn innerhalb eines Zeitraums von drei Monaten keine Nutzung der Plattform durch den Kunden erfolgt ist; in einer solchen Deaktivierung liegt eine Kündigung des zugrunde liegenden Basisvertrages.
- (2) Für einen Testzeitraum von 30 Kalendertagen nach Freischaltung seines Basis-Accounts ist der Kunde einmalig berechtigt, den erweiterten Funktionsumfang der Plattform in von ITscope frei festlegbarem Umfang kostenlos zu nutzen. ITscope ist berechtigt, den Testumfang oder die Dauer des Testzeitraums für einzelne oder alle Funktionen nach freiem Ermessen einzuschränken oder zu erweitern. Nach Ablauf des Testzeitraums endet automatisch die erweiterte Nutzungsmöglichkeit, wenn der Kunde keinen entgeltlichen Abonnementvertrag abschließt.
- (3) Der Abonnementvertrag berechtigt während seiner Laufzeit zur Nutzung der Plattform in dem für das jeweilige Abonnement festgelegten Funktionsumfang. Der Abschluss eines Abonnementvertrages liegt im freien Ermessen des Kunden. Die Nutzungsmöglichkeit des Basis-Accounts bleibt für den Kunden bestehen, auch wenn er nach Ablauf des Testzeitraums keinen Abonnementvertrag mit ITscope abschließt oder ein einmal abgeschlossener Abonnementvertrag später wieder beendet wird.
- (4) Die Laufzeit der Abonnementverträge beginnt jeweils mit der Bestätigung des Vertragsschlusses durch ITscope und beträgt entweder einen Monat oder ein Jahr („Vertragsperiode“). Die Laufzeit eines Abonnementvertrages verlängert sich jeweils automatisch um eine weitere Vertragsperiode, wenn der Kunde nicht bis zum Ende der jeweiligen Vertragsperiode mit einer Frist von 2 Wochen kündigt. Bucht der Kunde während der Laufzeit eines Abonnements ein weiteres Abonnement hinzu (Upgrade), gilt für dieses ebenfalls die ursprünglich vereinbarte Vertragsperiode und die automatische Verlängerung, sollte das Abonnement nicht fristgerecht gekündigt werden.
- (5) Das Recht beider Vertragsparteien zu einer außerordentlichen fristlosen Kündigung des Vertragsverhältnisses aus wichtigem Grund bleibt von den vorstehenden Regelungen unberührt. Ein wichtiger Grund kann für ITscope insbesondere dann vorliegen, wenn der Kunde Insolvenz anmeldet, in Zahlungsverzug gerät oder gegen sonstige wesentliche Pflichten aus diesen AGB verstößt. Statt einer fristlosen Kündigung kann ITscope in solchen Fällen nach vorheriger Androhung den Zugang des Kunden zur ITscope Plattform vorübergehend sperren. Die Zugangssperre entbindet den Kunden nicht von der Zahlung der vertraglich vereinbarten Vergütung. Die Zugangssperre wird wieder aufgehoben, sobald der Grund für die Sperre entfallen ist und der Kunde dies gegenüber ITscope nachweist. Sonstige Ansprüche von ITscope, insbesondere wegen Zahlungsverzugs des Kunden, bleiben unberührt.
- (6) Endet das Vertragsverhältnis aus einem vom Kunden zu vertretenden wichtigen Grund, so behält ITscope den Anspruch auf die volle Vergütung bis zum Ende der laufenden Vertragsperiode. Endet das Vertragsverhältnis aus einem von ITscope zu vertretenden wichtigen Grund, so wird ITscope dem Kunden die bereits vorausbezahlte Vergütung zeitanteilig (für die Restlaufzeit der Vertragsperiode) zurückerstatten.
- (7) Im Falle der Beendigung des Vertragsverhältnisses ist der Kunde verpflichtet, alle ihm während der Vertragslaufzeit überlassenen Datenbankinhalte unverzüglich und vollständig von seinen Systemen zu löschen; dies gilt insbesondere für Abonnements mit Exportberechtigung. Eine weitere Nutzung der überlassenen Datenbankinhalte nach Beendigung des entsprechenden Vertrages ist untersagt. Die Löschung der Datenbankinhalte ist vom Kunden auf Verlangen von ITscope innerhalb von zehn Kalendertagen schriftlich zu bestätigen.

## **§ 9 Preise und Zahlungsbedingungen**

- (1) Der Kunde zahlt ITscope bei Abschluss eines kostenpflichtigen Vertrages eine Vergütung gemäß der im Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen und dem Kunden angezeigten Preisliste. Alle Preise verstehen sich zuzüglich der jeweils gültigen gesetzlichen Mehrwertsteuer.
- (2) Die Vergütung für Abonnementverträge wird dem Kunden von ITscope jeweils im Voraus für die gesamte Vertragsperiode in Rechnung gestellt.

- (3) Rechnungen werden, soweit nicht anders vereinbart, ausschließlich per E-Mail an den Kunden versendet und sind innerhalb von 7 Kalendertagen ab Rechnungsdatum ohne Abzug zu bezahlen.
- (4) Als Zahlungsmöglichkeiten stehen dem Kunden die übliche Banküberweisung, das SEPA-Lastschriftverfahren oder eine Geldübertragung per PayPal-Zahlung an [payment@ITscope.com](mailto:payment@ITscope.com) zur Verfügung. Bank- und sonstige Transaktionsgebühren gehen zu Lasten des Kunden. Zur Entgegennahme von Schecks oder Wechseln ist ITscope nicht verpflichtet; die Entgegennahme erfolgt in jedem Falle nur erfüllungshalber.
- (5) ITscope ist berechtigt, die vereinbarte Vergütung für laufende Abonnements einmal pro Kalenderjahr mit Wirkung für die Zukunft der allgemeinen Preisentwicklung anzupassen. ITscope wird dem Kunden eine Anpassung der Vergütung mindestens 6 Wochen im Voraus ankündigen. Beträgt eine Erhöhung der Vergütung mehr als 5 % der bisherigen Vergütung, so ist der Kunde berechtigt, die betroffenen Verträge zum angekündigten Inkrafttreten der Preiserhöhung außerordentlich zu kündigen. Die Kündigung ist innerhalb von 2 Wochen nach der Ankündigung der Preiserhöhung zu erklären. Macht der Kunde von seinem Kündigungsrecht Gebrauch, so wird bis zum Wirksamwerden der Kündigung nur die ursprünglich vereinbarte Vergütung berechnet. ITscope wird den Kunden bei Mitteilung der Preiserhöhung auf sein Kündigungsrecht und die maßgeblichen Fristen hinweisen.

## § 10 Gewährleistung und Haftung

- (1) Die Daten der ITscope Datenbank (insbesondere Angaben zu Preisen und zur Lieferbarkeit der Produkte) stammen aus allgemein zugänglichen Quellen oder basieren auf entsprechenden Angaben der Hersteller und Lieferanten der Produkte. Eine Überprüfung dieser Daten auf ihre Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität ist ITscope nicht möglich und auch nicht Gegenstand des mit dem Kunden geschlossenen Vertrages. Bestehen für ITscope Anhaltspunkte für die Unrichtigkeit bestimmter Daten, werden diese von ITscope geprüft und ggf. unverzüglich gelöscht bzw. korrigiert.
- (2) Sollten Lieferungen oder Leistungen von ITscope den gesetzlichen Vorschriften zur Mängelhaftung unterliegen und bei Gefahrübergang einen Mangel aufweisen, wird ITscope diesen innerhalb angemessener Frist nach Wahl von ITscope durch Nachbesserung oder Nachlieferung beseitigen. Schadensersatz leistet ITscope ausschließlich nach Maßgabe der folgenden Absätze.
- (3) Soweit ITscope gegenüber einem Kunden Leistungen unentgeltlich erbringt, haftet sie für einen in diesem Zusammenhang entstehenden Schaden nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Im Übrigen leistet ITscope Schadensersatz und Ersatz vergeblicher Aufwendungen, gleich aus welchem Rechtsgrund, nur in folgendem Umfang:
  - a. bei vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzungen nach den gesetzlichen Bestimmungen;
  - b. in sonstigen Fällen nur bei Verletzung einer vertragswesentlichen Pflicht, ohne deren Erfüllung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet wäre und auf deren Erfüllung der Kunde deshalb regelmäßig vertrauen darf (sog. Kardinalpflicht), und zwar auf den Ersatz des typischen und vorhersehbaren Schadens, jedoch beschränkt für alle Einzelschadensfälle eines Kalenderjahres zusammen auf die Höhe der jährlichen Abonnementgebühren (bei monatlicher Laufzeit von Abonnements ggf. hochgerechnet).
- (4) Ansprüche auf Schadensersatz und Ersatz vergeblicher Aufwendungen verjähren – soweit keine vorsätzliche oder grob fahrlässige Pflichtverletzung vorliegt – innerhalb eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.
- (5) Die Haftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt von den vorstehenden Regelungen unberührt.
- (6) Der Kunde verpflichtet sich, ITscope von allen etwaigen Ansprüchen Dritter (inklusive der Kosten einer angemessenen Rechtsverteidigung), gleich aus welchem Rechtsgrund, freizustellen, die auf einer schuldhaften Pflichtverletzung des Kunden (z.B. Urheber- und Markenrechtsverletzungen, Upload unrichtiger, unvollständiger oder nicht mehr aktueller Daten) beruhen.

## § 11 Schutzrechtsverletzungen

Wenn ein Dritter gegenüber dem Kunden Ansprüche aufgrund der Verletzung eines Schutzrechts durch Lieferungen oder Leistungen von ITscope (z.B. vertragsgemäß abgerufene Datenbankin-

halte) behauptet, wird der Kunde ITscope unverzüglich schriftlich und umfassend hiervon unterrichten. Der Kunde ermächtigt ITscope bereits jetzt, die Auseinandersetzung mit dem Dritten gerichtlich und außergerichtlich allein zu führen. Macht ITscope von dieser Ermächtigung Gebrauch, was in ihrem Ermessen steht, so wird der Kunde die Ansprüche des Dritten nicht ohne Zustimmung von ITscope anerkennen und auch im Übrigen alles unterlassen, was die Abwehr der Ansprüche durch ITscope behindern könnte. ITscope ist verpflichtet, den Kunden von allen mit der Anspruchsabwehr verbundenen Kosten und Schäden innerhalb der in § 10 festgelegten Grenzen freizustellen, soweit diese auf einer von ITscope zu vertretenden Pflichtverletzung beruhen.

## **§ 12 Geheimhaltung**

Die Parteien verpflichten sich, über den Vertragsinhalt und über die ihnen im Rahmen ihrer Zusammenarbeit bekannt werdenden Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse der jeweils anderen Partei auch nach Beendigung des Vertragsverhältnisses Stillschweigen zu bewahren und diese weder zu eigenen Zwecken zu verwerten noch Dritten zugänglich zu machen. Dies gilt für Informationen über den betrieblichen Unternehmensablauf sowie für alle Informationen, die von einer Partei als vertraulich bezeichnet werden oder als Betriebs- und Geschäftsgeheimnis erkennbar sind.

## **§ 13 Datenschutz**

- (1) ITscope gewährleistet die Einhaltung der anwendbaren datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Personenbezogene Daten, die der Kunde bei seiner Registrierung oder bei der Nutzung der Plattform an ITscope übermittelt, werden von ITscope ausschließlich zum Zwecke der Begründung, der Durchführung und der Beendigung des Vertragsverhältnisses und zum bestimmungsgemäßen Betrieb der Plattform verwendet. Im Einzelnen gelten die Datenschutzbestimmungen von ITscope in der jeweils aktuellen Fassung, wie sie auf der Webseite von ITscope abrufbar sind.
- (2) Soweit der Kunde Daten an ITscope übermittelt, die einer bestimmten oder bestimmbarer Person zuzuordnen sind (insbesondere Daten seiner Mitarbeiter), ist allein der Kunde dafür verantwortlich, dass der jeweils Betroffene in diese Verarbeitung seiner Daten eingewilligt hat oder eine gesetzliche Erlaubnis vorliegt.

## **§ 14 Schlussbestimmungen**

- (1) Erfüllungsort für alle Leistungen ist der Geschäftssitz von ITscope bzw. der jeweilige Serverstandort.
- (2) Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein, so bleiben die AGB im Übrigen gleichwohl gültig. Die Vertragsparteien werden die unwirksame Bestimmung durch eine solche Bestimmung ersetzen, welche dem Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung in rechtswirksamer Weise am nächsten kommt. Dasselbe gilt für Vertragslücken.
- (3) Alle Änderungen und Ergänzungen dieser AGB sowie Kündigungserklärungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Die Vertragspartner genügen diesem Erfordernis auch durch Übersendung von Dokumenten in Textform, insbesondere durch Fax oder E-Mail. Die Schriftformabrede selbst kann nur schriftlich aufgehoben werden.
- (4) Gerichtsstand für alle Streitigkeiten ist Karlsruhe, sofern der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich rechtliches Sondervermögen ist oder falls er seinen Sitz oder seine Niederlassung außerhalb der Bundesrepublik Deutschland hat.
- (5) Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN Kaufrechts.



## Anhang „Abonnementbeschreibungen“

### **A. Ergänzende vertragliche Regelungen zu „Supplier“-Abonnements (für Lieferanten)**

#### **I. Spezifische Leistungen von ITscope gegenüber Lieferanten**

- (1) Durch die Buchung eines „Supplier“-Abonnements erhält der Lieferant – zusätzlich zur Möglichkeit der Nutzung der ITscope Plattform als Händler – das Recht, sein eigenes Produktsortiment mit Produktdaten und -blättern, Bildern, Preisen und Verfügbarkeiten (zusammen im Folgenden „Produktdaten“) auf die ITscope Plattform hochzuladen und dort zum Abruf durch andere Kunden bereitzuhalten.
- (2) ITscope importiert die Preisliste des Lieferanten auf regelmäßiger, mindestens täglicher Basis. Die übermittelten Produktdaten werden von ITscope aufbereitet, kategorisiert und dem ITscope Produktstamm zugeordnet, damit die Angebote des Lieferanten, insbesondere Preise und Verfügbarkeiten, für die Kunden über die Plattform jederzeit schnell auffindbar sind.
- (3) ITscope gleicht ferner die in der vom Lieferanten zum Import bereitgestellten Preisliste vorhandenen Preise und Verfügbarkeiten in der Regel mehrmals täglich ab, sofern der Lieferant einen abrufbaren Zeitstempel in seiner Preisliste bereitstellt, der die letzte Änderung wiedergibt. Aus technischen Gründen kann ITscope die Aktualisierung der Produktdaten auf der Plattform an einzelnen Tagen aussetzen.
- (4) ITscope prüft die importierten Produktdaten des Lieferanten regelmäßig auf ihre Konsistenz, und informiert den Lieferanten in elektronischer Form, wenn aufgrund von Änderungen der Preislisteninhalte oder sonstiger Umstände die Preisliste nicht importiert werden kann.
- (5) ITscope stellt dem Lieferanten über die Plattform umfassende Präsentations-, Kommunikations- und Beteiligungsfunktionen zur Verfügung, mit denen der Lieferant Kontakt zu seinen Kunden aufnehmen und Bestellungen abwickeln kann.
- (6) Darüber hinaus können seitens ITscope Schnittstellen für die Integration von kundenindividuellen Preisen oder zum elektronischen Weiterverarbeiten von Bestellungen eingerichtet werden, so dass der Lieferant seinen Kunden über die Plattform individuelle Einkaufspreise und automatisierte Bestellrückmeldungen zur Verfügung stellen kann. Solche Leistungen erfolgen nach gesonderter Vereinbarung und gegen zusätzliche Vergütung nach Aufwand.

#### **II. Spezifische Pflichten des Lieferanten**

- (1) Der Lieferant hat seine Produktdaten entsprechend den technischen und inhaltlichen Vorgaben von ITscope und insbesondere in einem solchen Format zum Import bereitzustellen, dass der ITscope Server sie automatisiert herunterladen kann (mit/ohne Passwort, mittels FTP oder http). Der Lieferant ist ferner dafür verantwortlich, dass seine Produktdaten den von ITscope regelmäßig bekannten gegebenen Anforderungen an Konsistenz, Qualität und Umfang entsprechen. Er wird ITscope vorab informieren, wenn er plant, Format, Struktur oder Inhalte seiner Preisliste grundlegend zu verändern. Mehraufwendungen, die durch nicht abgestimmte Änderungen der Preisliste durch den Lieferanten verursacht werden und/oder die aufgrund einer erforderlichen Bearbeitung oder Berichtigung von Daten für den Import und/oder die Aktualisierung auf Seiten von ITscope entstehen, sind vom Lieferanten gesondert nach Aufwand zu den jeweils gültigen Supportkonditionen zu vergüten.
- (2) Die ITscope Datenbank ist auf Produkte der IT- und Elektrobranche einschließlich der Unterhaltungselektronik sowie verwandte Kategorien beschränkt. Der Lieferant sorgt dafür, dass Fremdartikel (Produkte aus anderen Kategorien oder Branchen, z.B. weiße Ware, Spielzeug, etc.) so gekennzeichnet sind, dass diese spätestens beim Import von ITscope automatisiert erkannt und entfernt werden können. Über die Aufnahme von neuen Produktkategorien, insbesondere solchen, die nicht der IT- und Elektrobranche zuzurechnen sind, entscheidet ITscope nach freiem Ermessen.
- (3) Der Lieferant geht bei der Zusammenstellung und Übermittlung der von ihm hochgeladenen Produktdaten mit der Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns vor. Der Lieferant sorgt insbesondere für die unverzügliche und regelmäßige (mindestens werktägliche) Aktualisierung seiner Produktdaten, insbesondere der Preisangaben und der Informationen zur Verfügbarkeit seiner Produkte.

- (4) Der Anteil der ab Lager (d.h. ab einem eigenen Lager des Lieferanten, das unter seiner exklusiven Kontrolle steht) oder „immateriell vorhandenen“ (insbesondere Software und Supportleistungen) und sofort lieferbaren Produkte des Lieferanten soll wenigstens zwanzig Prozent des gelisteten Gesamtsortiments des Lieferanten betragen. ITscope ist berechtigt, nicht auf Lager befindliche bzw. nicht sofort lieferbare Produkte von der Plattform auszuschließen.
- (5) ITscope ist im Falle eines Verstoßes gegen die vorstehenden Bestimmungen, insbesondere bei falschen, unvollständigen oder nicht mehr aktuellen Angaben, beispielsweise zu Preisen, Verfügbarkeiten oder zu üblichen Identifikatoren wie Herstellernummer oder EAN, berechtigt, nach vorheriger Androhung den Zugang des Lieferanten zur ITscope Plattform vorübergehend zu sperren und/oder sein Produktsortiment oder einzelne seiner Produkte vorübergehend von der Plattform zu entfernen. Solche Maßnahmen entbinden den Lieferanten nicht von der Zahlung der vertraglich vereinbarten Vergütung. Weitergehende Ansprüche von ITscope gegen den Lieferanten bleiben unberührt. Die Zugangssperre bzw. Entfernung von Produkten wird wieder aufgehoben, sobald der Grund für die Sperre bzw. Entfernung entfallen ist und der Lieferant dies gegenüber ITscope nachweist.

### **III. Lieferverträge zwischen Lieferant und Kunde**

- (1) Lieferverträge über seine Produkte schließt der Lieferant mit seinen Kunden ausschließlich im eigenen Namen und auf eigene Rechnung. Der Lieferant ist nicht berechtigt, ITscope gegenüber den Kunden zu vertreten und im Namen von ITscope Willenserklärungen abzugeben und/oder entgegenzunehmen.
- (2) Der Lieferant verpflichtet sich, über die ITscope Plattform angebaute Lieferverträge über seine Produkte ausschließlich zu den auf der Plattform bei Einleitung des Bestellvorgangs durch den Kunden angezeigten Preisen abzuschließen. Sofern für den Kunden (als Partner des Lieferanten) keine individuellen Preise gelten, verpflichtet sich der Lieferant solche (Neu-)Kunden zu den auf ITscope gelisteten Standardpreisen zu beliefern.
- (3) Bei dem Abschluss und der Erfüllung von Lieferverträgen über seine Produkte wird der Lieferant sicherstellen, dass alle gesetzlichen Vorgaben, z.B. zur Angabe von Preisen, Informationspflichten aus dem E-Commerce-Recht etc., eingehalten werden. Sollte ITscope aufgrund von schuldhaften Rechtsverletzungen des Lieferanten von Kunden oder Dritten in Anspruch genommen werden, wird der Lieferant ITscope von solchen Ansprüchen vollumfänglich freistellen.

## **B. Ergänzende Beschreibung zu „Reseller“-Abonnements (für Händler)**

### **I. Zusätzliche Features aller Händler-Abonnements**

Über die Funktionen des Basis-Accounts hinaus hat der Kunde bei Abschluss eines kostenpflichtigen Abonnements die folgenden Möglichkeiten und Befugnisse:

- Unbegrenzte Anzahl möglicher Produktabrufe (allgemeine Lieferantenangaben zu Preisen, Verfügbarkeiten, Lagerbeständen etc.)
- Anzeige kundenindividueller Produktpreise des Lieferanten (Voraussetzung: bestehende und auf der Plattform hinterlegte Kundenbeziehung zwischen Händler und Lieferant)
- Direkte Bestellmöglichkeit bei Lieferanten über technische oder kommunikative (z.B. per E-Mail) Anbindung an die internen Bestell- bzw. Auftragssysteme der Lieferanten (konkrete Art der Anbindung variiert je nach eingesetztem Auftragssystem des Lieferanten, auf das ITscope keinen Einfluss hat)

### **II. Spezifische Features der Händler-Abonnements**

- (1) Abonnements mit Exportfunktion (ITscope Business, ITscope Integration, ITscope Enterprise)
  - Alle Features wie in I. beschrieben
  - Zusätzlich Export von Datenbankinhalten
    - Nur Produktdaten, die ITscope speziell für den Export bereitstellt (selbst wenn der Kunde technisch auch noch auf andere Daten zugreifen und diese abrufen könnte);

Art und Menge der exportierbaren Daten variieren je nach Art des gebuchten Abonnements.

- Abruf nur über die von ITscope zu diesem Zweck bereitgestellten Schnittstellen und Exportfunktionen.
- Befugnis zur zeitlich auf die Dauer des Abonnements begrenzten Nutzung in den von ITscope hierfür vorgesehenen eigenen betrieblichen Softwaresystemen des Kunden (z.B. in seinem ERP-/ Warenwirtschaftssystem) inkl. der hierfür notwendigen Vervielfältigung.
- Nutzung der exportierten Produktdaten ausschließlich zu eigenen Geschäftszwecken des Kunden, im Rahmen geschäftsüblicher Korrespondenz mit seinen Kunden und Interessenten – zum Beispiel in Angeboten, Auftragsbestätigungen, Lieferscheinen, Ausschreibungen etc.

## (2) Übernahme von Produktdaten in Online-Shops

- Erwirbt der Kunde zusätzlich ein Content Paket, hat er die Befugnis zur Übernahme und zeitlich auf die Dauer seines Abonnements begrenzten Nutzung von Produktdaten, die ITscope speziell für die Integration in Online-Shops vorgesehen hat, im eigenen Online-Shop inkl. der hierfür notwendigen Vervielfältigung und öffentlichen Zugänglichmachung. Hierfür gelten die folgenden Nutzungsbedingungen:
  - Der Kunde sorgt für eine mindestens tägliche Aktualisierung und Bereinigung (im Sinne von Entfernung der nicht mehr im ITscope Export vorhandenen bzw. über die Schnittstelle nicht mehr abrufbaren Daten) der in seinen Online-Shop übernommenen Produktdaten
  - Verwendung ausschließlich im Online-Shop des Kunden; keine Weitergabe oder Unterlizenzierung der Produktdaten an Dritte
  - ITscope stellt Hersteller-Produktbilder und Marketingtexte zwar zur Verfügung, kann dafür aber keine Lizenz einräumen. Die Nutzung dieser Inhalte erfolgt deshalb auf eigene Gefahr.
  - Erwirbt der Kunde ein Content Paket zur Nutzung von Daten eines Drittanbieters, z.B. „CNet Channel Solutions“ oder „Icecat NV“, werden die entsprechenden Daten von ITscope für den Export freigeschaltet. Der Kunde ist für die Einhaltung der im jeweiligen Vertrag mit dem Anbieter festgelegten Nutzungsbedingungen allein verantwortlich, z.B. bzgl. der Anbringung von Copyright-Hinweisen.

Die Supplier-Abonnements entsprechen im Funktionsumfang grundsätzlich den Funktionen des jeweiligen Reseller-Abonnements (mit der Erweiterung um das Listing als Lieferant wie in Abschnitt A dieses Anhangs beschrieben).

Einzelheiten zu den verschiedenen Abonnements ergeben sich im Übrigen aus der Preisliste von ITscope, die im jeweils aktuellen Stand hier abgerufen werden kann: <https://www.itscope.com/preise/reseller/>